INHALTSVERZEICHNIS

A Probleme und Methoden

Einleitung
1. Die Rezeptionswissenschaft kalkuliert mit dem Leser – aber sie untersucht ihn nicht 7
2. Sprach- und Literaturdidaktik: Forderungen ohne Erfahrungsnachweise 8
3. Literaturkritik und Literaturwissenschaft monopolisieren subjektive Lese-Erfahrungen 9
4. Konsequenzen 12

Forschungsbericht
1. Lesertypen 14
2. Analysen von Rezipientenäußerungen 16
3. Stufen im Leseprozeß 18
4. Textelemente als Wirkungsfaktoren 24
5. Rezeptionsästhetik 26
6. Eigene Beobachtungen mit Lesern 27

Hypothesen
1. Sieben Hypothesen zur Psychologie literarischen Lesens 29
2. Untersuchungsaufbau 29

Texttheorie – eine Voraussetzung
1. Wahrnehmungspsychologie als Fundierung einer Texttheorie 31
2. Stufen des Wahrnehmungslernens – Analogien im Text: Feste Punkte, Relationen, Konfigurationen 33
3. Beispiele 34
4. Textdichte 39

Methoden zur Analyse von Rezeptionsäußerungen
1. Arten von Leseäußerungen 43
2. Textelemente und Lesestufen als Interpretationsraster 44
3. Projektionsanalyse 45
4. Inhaltsanalyse und Semantik 49
5. Syntaktische Aspekte 52
6. Vergleich von Original- und Rezeptionstexten 53
7. Informationstests 56
8. Zum empirischen Status der Arbeit 60

B Beschreibung der Ergebnisse

Eine 8. Gymnasialklasse
1. Die Gruppe, der Text, die Fragen 63
2. Inhaltliche und emotionale Analyse: drei Leser 67
3. Rezeptionsgruppierungen 74
   - Kraftbewunderer 77
   - Gegenposition 77
   - Distanzierer 78
4. Eine Unterrichtsstunde 78
   - Erkenntnisprozesse 82
   - Konstanzen der Schüler 84
5. Sprachrezeption 85
   - Textelemente als Raster 87
   - Rezeptionsgruppen: Faktenvernachlässigung vs Verbindung von Exaktheit und Wertung 90

Eine 9. Hauptschulklasse
1. Die Klasse 94
2. Erzählungen und Stundenmitschriften:
Normen und geschlechtsspezifische Identifikationen 94
3. Nachwirkungen:
Dominanz der Normen und der Lebenspraxis 103
Eine 10. Klasse, Mädchengymnasium
1. Die Klasse, die Fragen, die fiktiven Personen 107
2. Stellvertreterfiguren und Angstbilder 111
3. Nachwirkungen
Vorstellungskraft und Konfigurationen 113
Studenten
1. Fakten 118
2. Distanzierte und engagierte Wahrnehmung 120
3. Spaltung der Abwehr 122

C Systematik der Ergebnisse
Interesse
1. Begriffe und Tests 125
2. Eigene Ergebnisse 128
3. Interesse als Relevanzkategorie 130
4. Kognitiv-sprachliche Differenzierung 130
Sprache
1. Textpartitur 132
2. Vergleich der Originalpartitur mit der des Rezipienten 133
3. Zusammenhänge zwischen der Sprachrezeption und dem verbalen Netz des Subjekts 138
4. Sprachverarbeitung und kognitive Typik der Person 141
5. Feldabhängigkeit bzw. -unabhängigkeit als Übersichtskategorie 150
Emotionen
1. Gefühlstheorien und Tagträume 154
2. Bildspeicher als eine der Informationsebenen (Horowitz) 157
3. Emotionale Perspektiven in den rezipierten Texten 161
4. Partikel aus der Ästhetik 165
Soziale Wahrnehmung
1. Wahrnehmung von Emotionen im sozialen Umfeld 167
2. Drei Hauptpunkte zur Personenwahrnehmung 168
3. Exemplifizierung an zwei Texten 169
4. Beobachtungen in den Klassen 172

Zusammenfassung 175
Daten 181
Literaturverzeichnis 183
Register 191